



nie Honorar, wenn es auf mich so bedeutend  
wäre.

Ihre Antworthandlungen bitten ich Sie mit Obla-  
de zu versenden, nach Briefen mit Fr. Wilhelm zu  
besprechen, und so kann ich mir ein gewisses Concert  
suchen von Ihnen.

Monsieur, Monsieur Godefroi Schneider  
rue blanche, N<sup>o</sup> 2

Paris

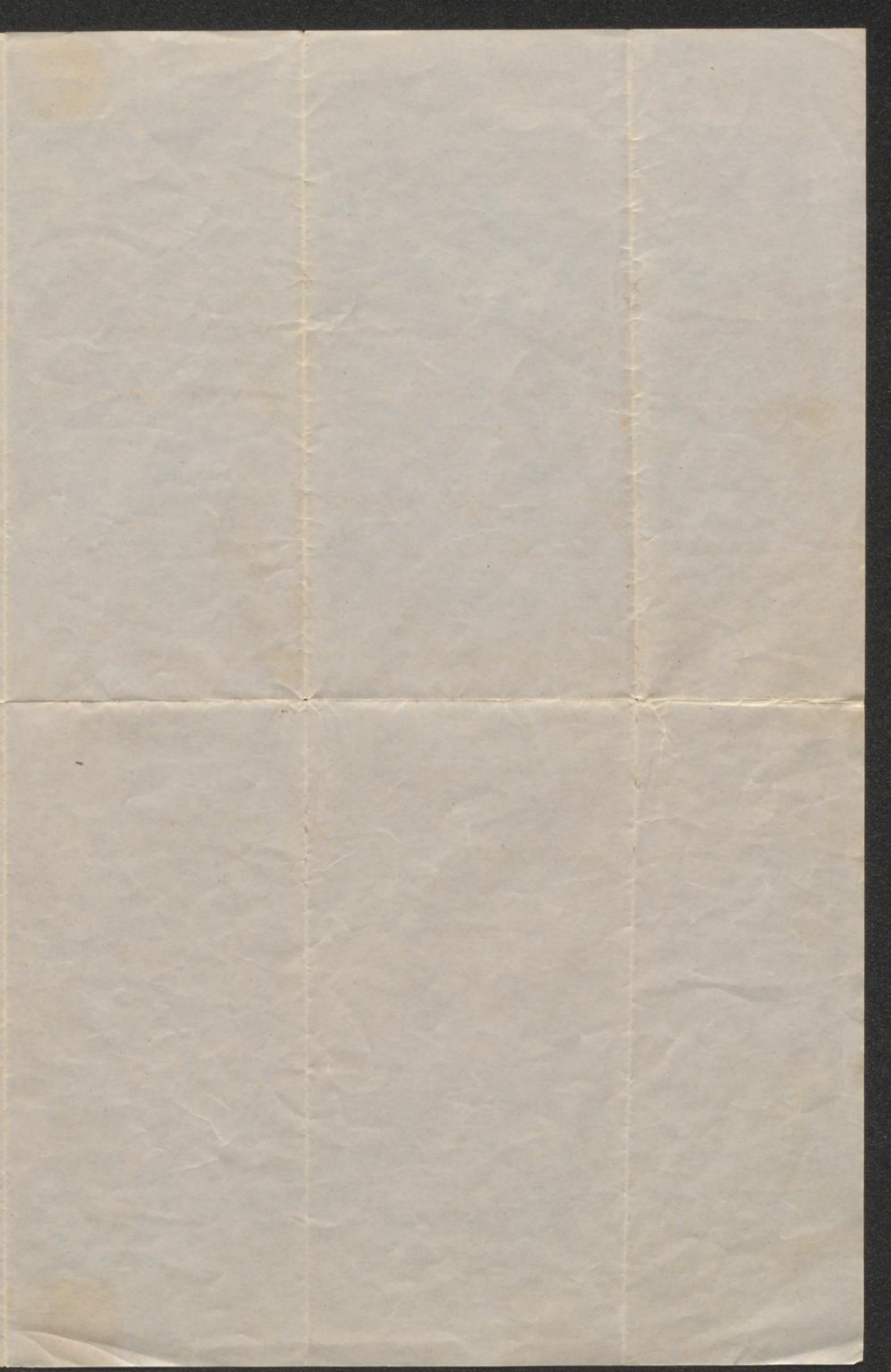
abzusenden. Ich bitte Ihnen beharrlich  
mit und Gutes zu wünschen und mit  
Befürderung

Den 10. April 1855.

Ihre ergebene  
Fr. W.







*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*